

BEDIENUNGSANLEITUNG

Bitte vor Gebrauch aufmerksam lesen

Aufblasbares Spielgerät RUTSCHE AM HANG 6 m, 8 m – Art. 2431505

1. Auf-/Abbau

Die Rutsche wird zunächst auf dem vorhandenen Hang (im Trockenbereich) auseinandergerollt / auseinandergefaltet.

Das Rückschlagventil befindet sich im Anfangsbereich außen auf der rechten Seitenwand im oberen Bereich.

Zuerst die Sicherheitsschrauben im Deckel des Ventils rausschrauben, dann den Deckel des Ventils abschrauben und den farblich markierten Stift in der Mitte der Ventilöffnung nach innen drücken. Der Stift rastet ein, das Ventil ist nun offen. Das Handgebläse (Best.-Nr.: 2420208) mit der Ausblasöffnung vor das Ventil halten und einschalten. Die Luft solange einblasen bis die einzelnen Wände und Bögen gefüllt sind (Druckprüfung). Das Handgebläse entfernen und möglichst schnell den Stift in der Ventilöffnung erneut drücken. Der Stift kommt zurück in seine ursprüngliche Stellung, das Ventil ist geschlossen. Den Deckel wieder aufschrauben und die Inbusschraube wieder einschrauben.

Bitte beachten: Geringe Druckverluste sind im Wesentlichen materialbedingt. Beschichtetes Treviragewebe ist nicht 100% gasdicht, so dass es möglich ist, dass je nach Größe und Innenvolumen des Spielgerätes eventuell nach ca. 5 Std. bis max. 5 Tagen ein Nachblasen notwendig ist. Temperaturschwankungen führen ebenfalls zu Druckverlusten.

Wichtig: Bitte die Rutsche am Hang nicht mit einem Kompressor aufblasen, da dieser einen zu hohen Druck erzeugt. Die aufblasbaren Spielgeräte können reißen!

Achtung: Geräte, die erhöhter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind, sollten wegen der möglichen Volumenvergrößerung nicht zu prall aufgeblasen werden (Druckprüfung).

Die bezogene Schaumstoffmatte (2 m x 1 m) wird am Rutschenende unterhalb der Überlappung an den vorgesehenen Ösenleisten mit Expanderseil verkordelt (s. Beispielfoto 1 u. 2). Danach die Rutsche so platzieren, dass die Schaumstoffmatte auf dem Wasser liegt und die Überlappung auf der Schaumstoffmatte auslegen.

Die Verankerung der Rutsche erfolgt an 10 Befestigungspunkten (aufgeschweißte D-Ringe an Gurten). Dazu werden 10 mitgelieferte Spiralanker auf Höhe der Befestigungspunkte ins Erdreich gedreht. Diese werden anschließend mit Hilfe der Spanngurte mit den D-Ringen verbunden (s. Beispielfoto 3)

Im Startbereich an der 1. roten Quersäule befinden sich 3 Befestigungsbänder für die Befestigung eines Wasserschlauches. Die gleichmäßige Bewässerung der Rutsche sollte über eine verstellbare Spritzdüse (mind. 3/4“) erfolgen.

2. Einsatz / Betrieb im Wasser

Nur für Schwimmer!

Der Untergrund auf dem die Rutsche aufgebaut wird, sollte absolut glatt und eben sein. Es dürfen sich keine spitzen Gegenstände oder Kanten auf dem Untergrund befinden.

Die Mindestwassertiefe für den Einsatz der Rutsche am Hang ist am Auslauf 1,20 m. Die Rutsche am Hang darf nur unter Aufsicht benutzt werden.

Das beschichtete Treviragewebe ist in geringem Maße luftdurchlässig, so dass ein regelmäßiges Nachblasen auch unter Normalbedingungen erforderlich ist. Häufigere Druckprüfungen sind besonders an sehr kalten oder heißen Tagen notwendig.

Gerät vor jedem Gebrauch überprüfen und verschlissene oder fehlende Teile ersetzen.

Es darf sich immer nur eine Person auf der Rutsche befinden, niemals 2 Personen gleichzeitig rutschen lassen.

Für Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren geeignet.

Die Rutsche am Hang immer nur mit Bewässerung nutzen.

3. Qualitätskontrolle / Gewährleistung

Alle Aircraft-Spielobjekte werden hochfrequenzverschweißt und werden vor der Auslieferung mind. 12 Std. auf Dichtigkeit geprüft (Druckprüfung). Material und Schweißnähte werden zusätzlich einer optischen Prüfung unterzogen.

Wir gewähren auf alle Produkte eine Garantie von 2 Jahren. Die Garantie umfasst das Material, die Schweißnähte, Ventile und Zubehör.

Jedes Aircraft-Produkt muss innerhalb von 2 Tagen nach Erhalt geprüft und mind. 5 Stunden unter Druck gehalten werden. Die Oberfläche der Objekte ist auf Transportschäden zu untersuchen. Sollten sich Fehler an der Materialoberfläche oder an den Schweißnähten finden, bitten wir um sofortige Kontaktaufnahme mit Ihrem Händler.

Falten im Material, die durch das Verpacken der Objekte entstehen, glätten sich nach wenigen Tagen.

Geringe Druckverluste sind materialbedingt. Beschichtetes Treviragewebe ist nicht 100% gasdicht.

4. Pflege / Reparatur / Rücknahme

Alle Objekte müssen nach Gebrauch zunächst getrocknet werden und dürfen dann erst zusammengerollt oder –gefaltet werden.

Bei feuchten Objekten entstehen schon nach 8 – 14 Tagen die ersten Stockflecken.

Bei Einlagerung über einen längeren Zeitraum (z.B. Wintersaison) muss sichergestellt sein, daß die Objekte sowohl innen als auch außen völlig trocken sind.

Verschmutzungen können mit allen herkömmlichen Reinigungsmitteln (Schmierseife etc.) entfernt werden. Bitte keine scharfen Scheuermittel und keine ätzenden Reiniger verwenden.

Kleine Beschädigungen (Löcher) können mit einem Spezialkleber und einem passenden Materialflicken repariert werden. Risse und größere Löcher können mit einem Heißluftschweißgerät zugeschweißt werden. Dies ist vor Ort möglich und kann mit einer gewissen Übung vom Kunden selbst durchgeführt werden. Größere Schäden müssen grundsätzlich in unserem Werk durchgeführt werden. Wir empfehlen eine jährliche Generalüberholung

Objekte, die von Aircraft hergestellt wurden und nicht mehr reparaturfähig sind, können in unser Werk (Krefeld) zurückgeschickt werden. Wir garantieren eine kostenlose Entsorgung nach den jeweils gültigen Umweltstandards.

Besondere Sicherheitshinweise

- 1) Die Rutsche am Hang nie ohne Aufsicht benutzen
- 2) Nicht von anderen Objekten (z.B. Sprungplattform) auf die Wasserrutsche am Hang springen
- 3) Nicht bei Dunkelheit verwenden
- 4) Bei Gebrauch in Hallenbädern auf ausreichenden Abstand zur Decke achten
- 5) Vor Gebrauch immer den Bereich um und unter dem Gerät prüfen. Sicherstellen dass das Wasser tief genug und frei von Steinen, Ästen, Sandsperrern und anderen Unterwasserhindernissen im Umkreis von mind. 3 m in alle Richtungen ist
- 6) Nicht in Gewässern mit Haibefall oder in Gewässern, die andere für den Menschen gefährliche Meerestiere aufweisen können, verwenden
- 7) Gerät niemals bei unruhigem Wasser, starkem Wind oder bei Gewitter verwenden
- 8) Nicht in starken Strömungen verwenden und entsprechend der Verankerungsanleitung gegen Wind sichern
- 9) Das Gerät ist kein Wasserrettungsmittel
- 10) Der Gebrauch des Gerätes durch Kinder muss unter ständiger elterlicher Aufsicht erfolgen
- 11) Das Schwimmen und Springen unter das Gerät sind verboten
- 12) Ringe, Uhren und andere scharfkantige Objekte sind vor Gebrauch abzulegen



Zuerst Bedienungs-
anleitung lesen



Nur im Schwimmbecken
benutzen



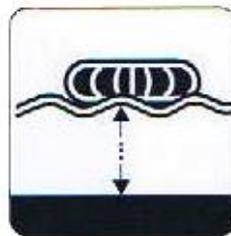
Gerät ist schwimmstabil



Nur für Schwimmer



Anzahl der Benutzer
Erwachsene: 0 Kinder: 1



Erforderliche Mindest-
wassertiefe: 1,20 m



Kinder im Wasser immer
beaufsichtigen



Nicht springen



Nicht springen, wenn das
Wasser nicht frei ist



Nicht unter das Gerät
tauchen



Kein Schutz
gegen Ertrinken